

## Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

**Obj.-Dok.-Nr.** 09291510  
**Kreis** Leipzig, Stadt  
**Gemeinde** Leipzig, Stadt  
**Anschrift** Karl-Rothe-Straße 16  
**Gem. \* Fl-stck. \* Flur** Leipzig \* 2707/h

### Kurzcharakteristik

Doppelmietshaus (mit Balzacstraße 7) in offener Bebauung und in Ecklage; Putzfassade mit Sandsteingliederungen und Erkern, Stuck im Eingangsbereich, im Stil des Späthistorismus, baugeschichtlich von Bedeutung

### Denkmaltext

Der Kopfbau an der platzartigen Einmündung von Balzac-, Karl-Rothe- und Richterstraße wurde zwischen Juli 1898 und Juni 1900 von den Gebr. Heyne, Maurer- und Zimmermeister als Bauherren und Ausführende errichtet. Der entsprechende Eckbau Balzacstraße 7 schloß sich ab 1900 an. Noch ganz den Formen des Historismus verhaftet, erscheint der Bau mit seinen reichen Schmuckformen, vor allem am Eingang und den Erkern, und der rhythmisch durchgebildeten Dachlandschaft in einer seiner Lage entsprechenden repräsentativen Gestaltung.

LfD/1998/2002

**Datierung** 1898-1900 (Teil eines Doppelmietshauses)

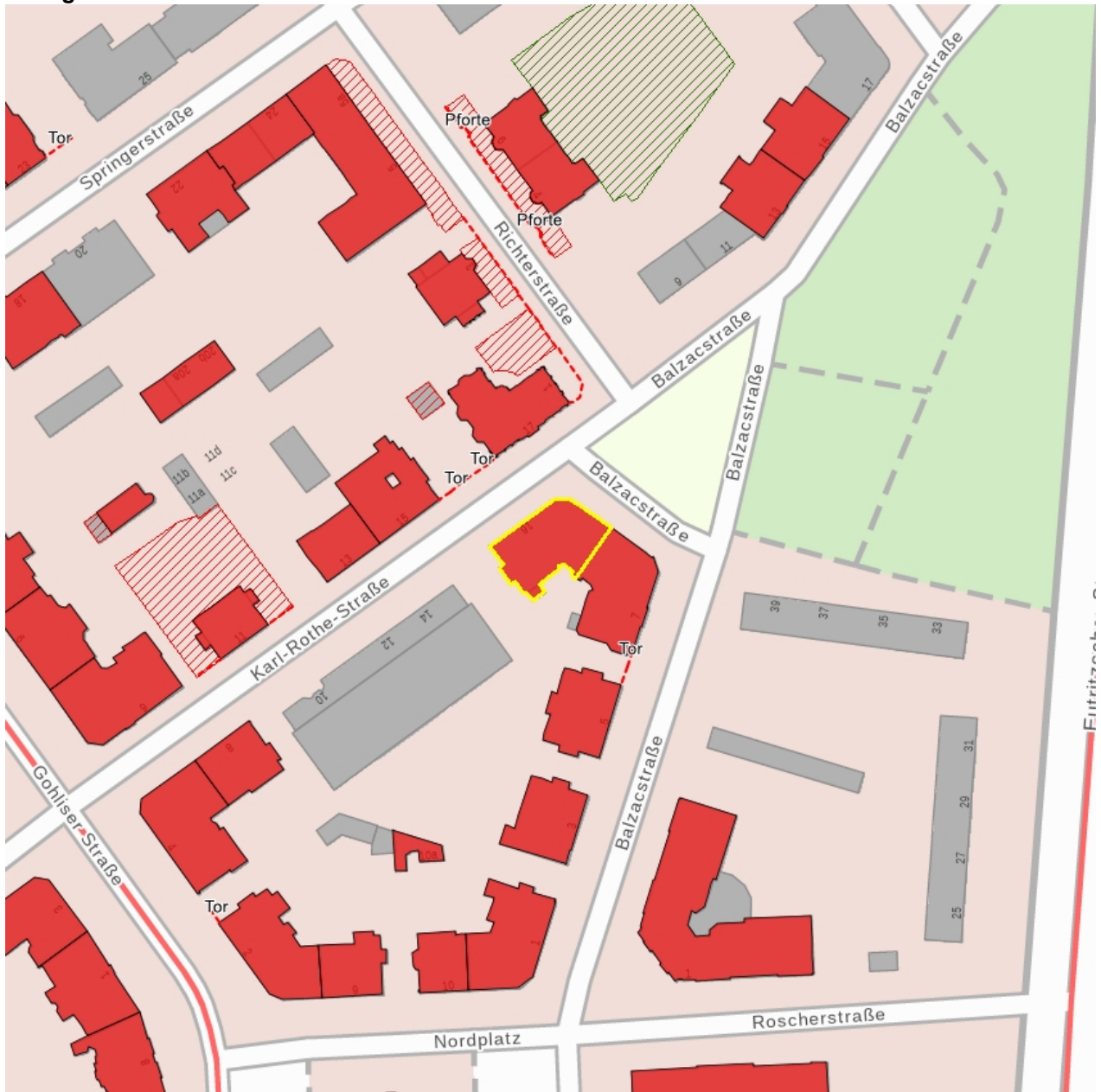
**Ausweisungsstelle** Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



**Fotonummer**  
 Aufnahmejahr  
 Fotograf  
 Beschreibung

**F 09291510 A**  
 2015  
 Nietzsche, Mathis  
 Doppelmietshaus (mit Balzacstraße 7) in offener Bebauung und in Ecklage

**Auszug aus der Denkmalkarte**



**Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.**

